

Satan's Eden Nr. 262
Das Fest der Posaunen
19. April 2026
Bruder Brian Kocourek, Pastor

Amen. Und es ist schön, alle zu sehen. Heute ist es eine volle Menge.

Lasst uns einfach das Haupt im Gebet senken.

Gnädiger Vater, wir sind so dankbar, Herr, dass Du all diese Menschen versammelt hast, um zu hören, was Du heute zu sagen hast, denn es ist sehr wichtig, und ich glaube, wir sind sehr, sehr nah dran, nach Hause zu gehen. Im Namen Jesu Beten wir. Amen.

Sie können Platz nehmen.

Also werden wir heute Morgen wieder aus **Satans Eden** sprechen. Dies ist **Nummer 262** und trägt den Titel **Das Fest der Posaunen**. Oder vielleicht sollte ich es sagen: Das Fest der Posaunen verstehen, denn das Fest der Posaunen wird sehr missverstanden. Viele denken, es sei für die Heiden, aber das ist es nicht. Eigentlich sind die Posaunen für die Juden. Und deshalb werde ich heute erklären, wie das ist.

Heute Morgen werden wir aus **Satans Eden P:82**, lesen, wo Bruder Branham sagte: *Gott wird es eines Tages durch einen Mann zurückholen. Es wurde von einer Frau übergeben, aber es wurde von einem Mann erlöst, dem Mann Jesus Christus, der das Wort ist.*

Und was ist es dann?... (Beachte zum Abschluss.) Hier habe ich vor nicht allzu langer Zeit diese Aussage gemacht. Ich habe etwa vier oder fünf weitere Seiten mit Schriften und Dingen, auf die ich mich beziehen wollte, aber hör zu. Lassen Sie uns abschließend sagen:

83 *Erinner euch, vor nicht allzu langer Zeit, habe ich euch über **die Sieben Posaunen, das Posaunenfest** und so weiter unterrichtet? Und ich sagte: "Es gibt ein Achttagesfest."*

Der siebte Tag wäre also der letzte; das wäre das Jahrtausend (Millenium). (Denk also daran, wenn es einen achten Tag gibt, dann ist es jenseits des Jahrtausends. Richtig?) *Aber es gibt ein Fest am achten Tag, das, wenn es der achte wäre und es nur sieben Tage gibt, es wieder zum ersten Tag machen würde, dann direkt zum ersten Tag zurückkehren würde.*

Nach dem Ende des Jahrtausends wird es wieder ein etabliertes Eden geben.

Also, nachdem das Millennium vorbei ist. Das Millennium ist also kein Eden, okay? Sie bauen Häuser, sie pflanzen solche Dinge.

Es wird also eine Zeit sein, in der es schön sein wird, weil es dort nur Ausgewählte gibt. Wir

müssen uns keine Sorgen um all diese Medien und all die Einflüsse machen, die die Welt verbreitet.

Es werden dort nur die Auserwählten Gottes sein. Dann sagt er:

*Gottes großes Reich wird zurückgenommen werden, weil Jesus es mit Satan im Garten Gethsemane bekämpfte und das Eden zurückgewann, das **Er im Himmel gegangen ist das vorzubereiten, wieder zurückzukehren.***

Der Ort, den Er für uns vorbereiten wird, sind also nicht Villen im Millennium, sondern Villen im Neuen Jerusalem. Es gibt also einen Unterschied. Okay?

Denkt daran, die Erde wird beim ersten Mal vom atomaren Feuer des Menschen gereinigt. Wir kommen zurück für ein Honeymoon (Flitterwochen), ein Millennium. Dann zerstört Gott es erneut mit dem Heiligen Feuer Gottes. Und es entfernt die gesamten Keime und alles andere. Jedes Überbleibsel dessen, was früher in der Zivilisation war. Alles ist weg.

Und dann richtet Er Sein Neues Jerusalem ein. Dann leben natürlich nur die Gewählten dort. Und dann werden die Menschen, die nicht gewählt sind, aber Leben auf dem Weißen Thron erhalten, auf der Erde leben. Aber es wird ein wunderschöner Ort. Bruder Branham sagt, Gott richte Seinen Garten Eden wieder auf.

Nun, mit diesen großen Versprechen, die wir heute Morgen gelesen haben, möchte ich die sieben Feste betrachten, die vor dem Fest der Posaunen stattfinden, wobei die sieben Feste sieben Sabbate sind.

Und diese sieben Sabbatsfeste sind eine Art der sieben Kirchenzeitalter. Aber beachte, dass die sieben Posaunen ein Fest für die Juden sind.

Bruder Branham hat das zwar zuerst gesagt, aber als er es überprüfte, hat er mitbekommen, was er gesagt hat, und es für unser Verständnis angepasst, weil es nicht so klar herauskam. Oder zumindest hat derjenige, der die Übersetzung gemacht hat, ein Komma an der Stelle gesetzt, wo kein Komma sein sollte, und es etwas anders klingen lassen. Und darauf werde ich eingehen.

Deshalb ist es so wichtig, einen echten fünffachen Dienst zu haben, um diese Dinge hervorzubringen.

(Also, von) Das **Fest der Posaunen** (und achte klar auf das Datum), **64-0719M P:97b** Er sagt: *Dasselbe Evangelium, derselbe Christus, der am Anfang im Fleisch an den östlichen Völkern lebte, wird in den westlichen Völkern an der Endzeit wieder leben.*

"An der Abendzeit wird es Licht sein." Alle Schriften werden durch Inspiration gegeben und können nicht gebrochen werden. Die großen fünfzig Tage sind vorbei; das Pfingstfest ist vorbei.

Sieben Sabbate, bis zu den Posaunen, (beachte **sieben Sabbate, bis zu den Posaunen**) (Dort sollte kein Komma sein. Okay?) **ein Typ des Siebten Kirchenalters**. Es hätte sein sollen: **Sieben Sabbate bis zu den Posaunen**, (Komma. Dann sind die Sieben Sabbate im Grunde **ein Typ des Siebten Kirchenalters**.)

Aber als es transkribiert wurde, war es falsch. Der Typ, der für das Voice of God transkribiert hat, war kein Englisch-Hauptfach (Major). Deshalb verstand er nicht alle Grammatik. Okay?

Jetzt klingt es so, als würde er sagen, die sieben Posaunen seien eine Art der sieben Kirchenzeiten, aber verstehe, was er tatsächlich sagte: **Sieben Sabbate bis zu den Posaunen, ... ein Typ des Siebten Kirchenalters**.

(Aber verstehe, was er wirklich sagt.) **Sieben Sabbate bis zu den Posaunen, ... ein Typ des Siebten Kirchenalters**. (Die Sieben Sabbate sind also eine Art von Kirchenzeitaltern. Dann die Posaunen. Okay.)

Tatsächlich sagte er, dass die sieben Sabbate, die vor den Posaunen kommen, eine Art der Sieben Kirchenzeitalter sind. So hätte es transkribiert werden sollen.

Wer auch immer die Grammatik dieser Predigt von Bruder Branham gemacht hat, hat einen Fehler gemacht und ein Komma nach das Wort "**Sieben Sabbate**" gesetzt...

Denk daran, im Alten Testament heißt es jeden Jot und jeden Titel. Rate mal? Ein Jot und ein Titel können die Bedeutung des Wortes verändern. Deshalb ist es für euch, Kinder, so wichtig, Grammatik zu verstehen.

... als ob Bruder Branham innehielt, seinen Gedanken änderte und sagte, die Posaunen seien ein Typ der sieben Kirchenzeiten. Was er nicht sagte. Also musste Bruder Branham ein paar Wochen später klarstellen, was er gesagt hatte.

Fragen und Antworten COD 64-0823M P:114 (Denken Sie daran, das Posaunenfest wurde gepredigt. Was war das? **64-0719M** Und jetzt sehen wir August, **[64-0823M]** Und er sagt,)

Wie neulich habe ich etwas durcheinandergebracht; Ich habe es zufällig gehört, und es ist...

(Seht ihr, er hat es nicht wirklich verwechselt, nur die Leute haben es verwechselt. Wie Bruder Vayle sagte, sind die Köpfe der Menschen völlig trüb (muddy). Und sie versuchen zu

sagen: Nun, Bruder Branham macht alles unklar (muddy). Nein, dein Verstand macht es trüb (muddy). Er hat es richtig gesagt. Okay? Jetzt sagt er,)

Ich habe es genau dort erwischt; und es ist auf dem Band, und ich werde wahrscheinlich davon hören. Als ich von den Sieben Posaunen sprach, sagte ich, es seien sieben Posaunen. Ich bezog mich auf das Pfingsten Fest. (Seht ihr?)

Vom Pfingstfest bis zu den Posaunen gab es sieben Sabbate. Sieben Sabbate lagen zwischen dem Pessachfest und Pfingsten (Seht ihr?), was die fünfzig Tage ausmachte. Seht ihr?

Aber worauf ich mich bezog, war, dass ich sagte: "Das bedeutet die sieben Kirchenzeiten." Auf diesem Band (falls du es zufällig bekommst oder so) – auf diesem Band sollte es sein, dass im siebten Monat danach brachten die...

... das Fest der Posaunen (mit anderen Worten, sie führten alle zu), was die sieben Kirchenzeiten bedeutete: sieben Monate, nicht sieben Sabbate. Sieben Sabbate gingen zu... Ich habe es dort erklärt.

Ich sagte die sieben Sabbate, so wie es war, aber dann übertrug ich denselben Gedanken auf den siebten Monat nach dem Pessachfest.

-oder zum Pfingstenfest, dann kam das Fest, nachdem die Garbe gebracht wurde, gewunken.

Also gab es Pfingsten und sieben Kirchenzeiten. Pfingsten, Teil der siebten Kirchenzeit, die erste. Dann hast du wieder Pfingsten, okay? Mit anderen Worten, du hast dieses Alter. Das sind deine sieben Sabbate, okay? Dann passiert etwas, wir sind weg. [entrückt wurden]

Und dann kehrt Gott zu den Juden zurück, und sie bekommen ihre dreieinhalb Jahre mit Gott, okay? Sie hatten dreieinhalb Jahre, und sie lehnten Ihn ab, okay? Jetzt bekommen sie dreieinhalb Jahre mehr, um Ihn zu akzeptieren.

Seht ihr also... Denk daran, dort verwandelt sich das Garben nach dieser Zeit in ein Brotlaib.

Oh ja. Ich möchte hier einfach aufhören und Folgendes sagen. Nur 144.000 werden Ihn empfangen. Die Regierung Jerusalems war schon immer korrupt. Immer. Seit Davids Zeit war es immer die Regierung, die korrupt war. Aber es gab immer ein paar, eine Handvoll auserwählter Samen Gottes in der jüdischen Religion, okay? Aber die Regierung selbst war schon immer korrupt.

*Seht ihr also... **Denk daran, dort verwandelt sich das Garben nach dieser Zeit in ein Brotlaib.***

-- Seht ihr? Wenn die Garbe einer Garbe alles in ein Laib geht. Oh, das ist eine großartige Lehre; Ich habe den Rand noch nicht berührt.

Aber falls du das auf deinem Band findest, denk daran, schau in die Bibel. Seht ihr, es sind sieben Monate danach. Zählen Sie sieben Monate ab:

Jetzt möchte ich noch etwas ergänzen, denn ich habe vielleicht das Gefühl, dass es dazu einige Fragen gibt. Ich sage nicht, dass Davids Regierung korrupt war. Ich sage, nach David hattest du Salomo, er hat einen Ungläubigen geheiratet.

Er heiratete natürlich, hatte tausend Ehefrauen und begann tatsächlich mit Götzendienst und allem anderen. Aber Gott lehnte die jüdische Regierung und das jüdische Volk wegen ihrer Regierung ab. Er ließ sich von ihnen scheiden, die Bibel sagt klar, Gott trennte sich von Israel. Deshalb wandte er sich den Heiden zu (aber wie auch immer, so sagt Bruder Branham) *Januar, Februar, März, April, Mai, Juni, Juli, es wären Juli, sieben Monate, was die gesamten sieben Kirchenzeiten repräsentiert.* (Ich hoffe, das ist auch dieses Jahr. Aber trotzdem,)

Irgendein Pfarrer könnte das aufgreifen, und dann hättest du es. Seht ihr das? Alles klar.

Deshalb habe ich kein Problem damit, dass er Sabbate statt Monate verwendet. Ich weiß, was er gesagt hat, und tippe es mit den Kirchenaltern ein.

Der Haupt Punkt ist, dass die Zeitalter der Kirche enden, und dann wendet Sich Gott den Juden zu, und die Posaunen sind den Juden gewidmet, sodass alles perfekt zusammenpasst.

Anerkennung Ihres Tages (Recognizing your Day) 64-0726M P:34 *Beachte Das ist jetzt siebenundzwanzighundert Jahre her. Beachte, dass sie verstreut waren; sie wurden geblendet; Und jetzt sind sie versammelt.*

Als Nächstes sollen sie das Leben empfangen. *Und die Heiden werden aufgerufen. Die Braut ist bereit. Die Entrückung steht bevor. Können wir das erkennen? Können wir das wirklich glauben? Ist es eine Geschichte, die erzählt wurde?*

Ist das für uns ein Mythos? Ist das etwas, das echt klingt? Ist das etwas, das wir außerhalb glauben können? Oder ist es etwas, das in uns ist, das ein Teil von uns ist, dass es für uns mehr als das Leben ist?

Welche Haltung nehmen wir heute Morgen in diesem Tabernakel ein? Denk daran, dass es eine kleine Herde sein wird, die es empfängt.

Hey, wir haben eine volle Kirche, und hier sind über 40 Leute. Das ist eine kleine Kirche, okay? Und sogar auf der ganzen Welt.

Jetzt, in der Heimat, warten auf die Posaunen. Jetzt warten wir auf das Gehen der Braut, damit Offenbarung 11 erfüllt werden kann. Das Zeitalter der Kirche ist zu Ende gegangen. Es wurden die Siegel geöffnet, die beweisen, was im Zeitalter der Kirche ausgelassen wurde.

Und die Botschaft wurde übermittelt. Israel ist vor Ort (Halleluja), bereit für das Posaunenfest.

In Anerkennung deines Tages (Recognizing your Day) 64-0726M P:18 sagte Bruder Branham: Nun, letzten Sonntag haben wir bemerkt, dass – die Festtage predigten... Und es gab ein Pfingstfest.

Und zwischen dem Pfingstenfest und dem Posaunenfest lag eine lange Zeitspanne, genau fünfzig Tage zwischen Pfingsten und dem Posaunenfest.

Und fünfzig Tage, was Pfingsten "**fünfzig**" bedeutet; und es war das Garbenschwenken oder das Sammeln, **die Erstfrüchte der Ernte wurden hereingebracht**. Und wir sehen, dass es dort schon bei den natürlichen Erstlingsfrüchten dem Typus entsprach,

und stellt die Erstfrucht des Heiligen Geistes dar, die über das Volk ausgegossen werden sollen. Und wir erfahren dann, dass **diese fünfzig Tage von den Heiden empfangen wurden**, das Gott aus den Heidenvölkern zu einem Volk für Seinen Namen berief, das Fest Pfingsten.

Und wir haben dieses lange Pfingstfest durchlebt. Tatsächlich wären aus den fünfzig Tagen genau sieben Sabbate. Und **die sieben Sabbate stellten die sieben Kirchen Zeitalter dar, die zur Zeit des Pfingstlers gerufen werden sollten**—

-Pfingstenfest, um ein Volk der Heiden nach Seinem Namen zu rufen. Am **Ende dieser sieben Sabbate, die es waren, sollte der Versöhnungstag (Day of Atonement) stattfinden, also die Sieben Posaunen**.

Die Sieben Posaunen für Israel sind also das Versöhnungsfest, (Day of Atonement) also für Israel, wir wurden vor 2.000 Jahren durch das Blut Jesu Christi gesühnt.

Und die Sieben Posaunen sollten einen Trauertag für das Opfer oder die Sühne zurückrufen. Und wir erfahren dann, dass Israel – **die Sieben Posaunen – nur Israel betraf**.

Hat das jeder im Sinn? Die Posaunen sind für Israel, okay?

Anerkennung Ihres Tages (Recognizing your Day) 64-0726M P:34 Beachte. Das ist jetzt siebenundzwanzigundert Jahre her. Beachte, dass sie verstreut waren; sie wurden geblendet; Und jetzt sind sie versammelt. (Er spricht hier von den Juden.)

Als Nächstes sollen sie das Leben empfangen.

Seht ihr, sie bekommen kein Leben auf dieser Seite der Auferstehung. Sie bekommen es auf der anderen Seite. Sie bekommen es tatsächlich, nachdem wir entrückt sind, dann bekommen die Juden Leben. Als die beiden... Ja, sie sind Propheten, aber ich glaube, sie heißen ein anderes Wort, zwei Boten, zwei Zeugen. Wenn die beiden Boten kommen.

Und die Heiden werden aufgerufen. Die Braut ist bereit. Die Entrückung steht bevor. Können wir das erkennen? Können wir das wirklich glauben? Ist es eine Geschichte, die erzählt wurde?

Ist das für uns ein Mythos? Ist das etwas, das echt klingt? Ist das etwas, das wir außerhalb glauben können? Oder ist es etwas, das in uns ist, das ein Teil von uns ist, dass es für uns mehr als das Leben ist?

*Welche Haltung nehmen wir heute Morgen in diesem Tabernakel ein? Denk daran, dass es eine **kleine Herde sein wird, die es empfängt**. Jetzt, in der Heimat, warten auf die Posaunen.*

(Also sagt er uns, dass die Braut bereit ist, und die Juden sind zurück in ihrer Heimat – warten auf die Posaunen)

*Jetzt warten wir auf das Gehen der Braut, damit **Offenbarung 11** erfüllt werden kann. **Das Zeitalter der Kirche ist zu Ende gegangen**. Es wurden die Siegel geöffnet, die beweisen, was im Zeitalter der Kirche ausgelassen wurde.*

*Und die Botschaft wurde übermittelt. **Israel ist vor Ort (Halleluja), bereit für das Posaunenfest.***

Warum glauben Sie also, konnte Bruder Branham nicht über die Posaunen und die Phiolen predigen? Warum? Denn sie sind für die Juden während der Zeit der Trübsal bestimmt.

Wir werden dann weg sein. Aber all diese Dinge sind im siebten Siegel enthalten, die erste Hälfte für die Braut und die zweite Hälfte für die Juden.

Das Siebte Siegel 63-0324E P:79 (erinnern Sie sich, er spricht hier vom Siebten Siegel.)
Beachte, es ist das Ende des Kirchenzeitalters. Es ist das Ende der Sieben Siegel.

Es ist das Ende der Posaunen. Es ist das Ende der Phiolen und sogar das Ende des Jahrtausends; das steht auf dem siebten Siegel.

Also steht alles in den Siegeln, aber es ist auch für die Juden. Das zeige ich euch später.

Es ist wie eine Rakete in die Luft zu schießen, und diese Rakete explodiert hier, steigt hoch, dann explodiert sie wieder. Es gibt fünf Sterne aus.

Einer dieser Sterne explodiert und bläst fünf Sterne heraus; und dann explodiert einer dieser Sterne, bläst fünf Sterne heraus (Seht hr?); Es verklingt mit der Zeit. Das ist das Siebte Siegel; Es beendet einfach die Zeit für die Welt.

Mit anderen Worten: Warst du schon einmal bei einer Zeremonie am 4. Juli, bei der das Feuerwerk abgestrahlt wird, und aus diesen Feuerwerken kommen noch andere, und daraus kommen immer wieder andere? Seht ihr, genau das meint er.

*Damit endet die Zeit für das. Es bedeutet, die Zeit für jenes. Damit endet die Zeit für dies. Es endet die Zeit... **Alles endete einfach auf diesem siebten Siegel.***

Okay, das führt uns zu **Offenbarung 10:1-7**. Ich erinnere mich, als Bruder Vayle ein bestimmtes Zitat sah und eine Zeit lang sehr ernst wurde, fast so, als wäre er niedergeschlagen, beunruhigt, fast so, als wüsste er nicht, was er tun sollte.

Und er glaubte, etwas sehr Entscheidendes für das Verständnis der Parousia Christi in Bezug auf die Botschaft und den siebten Engel übersehen zu haben. Er sagte zu mir: "All das, was ich in den letzten 20 Jahren gepredigt habe, könnte falsch sein?" Und dann teilte er dieses nächste Zitat, das ich euch vorlesen werde.

Ich versicherte ihm, nachdem er es gelesen hatte, dass er nicht falsch lag, als er lehrte, dass **Offenbarung 10:1-7** William Branham und die Gegenwart des Engels des Bundes betrifft. Und ich zeigte ihm weitere Zitate, die das, was er lehrte, untermauerten, etwa ein Dutzend.

Aber ich werde euch dieses Zitat vorlesen, das ihn so sehr erschüttert hat. Und wenn du es liest, wirst du wissen, warum er dachte, etwas übersehen zu haben. Und das tat er, aber es war nicht für seine Zeit. Und ich werde dir sagen, was es ist.

Hier ist also das Zitat, das Bruder Vayle aus der Fassung brachte. Dieses Zitat ließ ihn alles hinterfragen, was er gelehrt hatte. Und nachdem ich es euch vorgelesen habe, kannst du mir sagen, was du gedacht hast, als du es gehört hast. Natürlich nach dem Gottesdienst, nicht während des Gottesdienstes.

Aus **Dem Bruch (The Breach) 63-0317E P:16** (Denkt daran, Der Bruch war Teil der Siegel, was ein Vorspiel zu den Sieben Siegel war, sagte er): "**Dieses sieben-versiegelte-Buch wird zur Zeit der Sieben Donnern (Thunders) der Offenbarung 10 offenbart.**

*Wenn Sie sich das notieren... Lassen Sie uns kurz **Offenbarung 10** betrachten, damit Sie es verstehen, bevor wir darauf eingehen.*

*Jetzt, das ist die Endzeit, höre zu... "**Ich sah einen anderen mächtigen Engel vom Himmel herabsteigen, gekleidet mit einer Wolke: und einem Regenbogen... auf seinem Haupt...***

(Das ist Offenbarung 10:1).

*Wenn du bemerkst, dass das Christus ist (seht ihr?), denn im Alten Testament wurde Er der Engel des Bundes genannt, und **Er kommt jetzt direkt zu den Juden**, denn **die Kirche ist vollendet**. Seht ihr? Alles klar....*

Jetzt seht ihr, wie Bruder Vayle das gesehen hat. Warte mal. **Offenbarung 10:1-7**. Es geht um die Juden?

Und doch, sagte Bruder Branham, Es schließt die Heiden ein. Ihr seht, wie es ihn in eine Zwickmühle geworfen hat. Er hielt inne und sagte: Warte mal, warte mal, warte mal. Habe ich das falsch gepredigt?

*und sein Gesicht... sozusagen die Sonne, und seine Füße wie Feuersäulen: Erinnerst du dich an den Engel in Offenbarung 1? Dasselbe Ding. Angel ist ein Bote, und **Er ist ein Bote zu Israel**. Seht ihr?*

Die Kirche wurde entrückt. Seht ihr? Jetzt, oder steht kurz davor, entrückt zu werden. Er kommt für Seine Kirche.

Warte mal. Er kommt für Seine Kirche, doch es ist zu den Juden. Versteht ihr, was ich meine? Die Parousia, die Gegenwart Christi, kommt in Offenbarung 10 herab zur Kirche, zur Braut. Aber Er bleibt. Wir gehen nach oben. Er bleibt und kehrt nach Israel zurück.

Offenbarung 10:1-7 ist also erst fertig, wenn Er nach Israel geht.

Nun können Sie sich vorstellen, was im Sinn von Bruder Vayle vorging, nachdem er 20-30 Jahre lang **Offenbarung 10:1-7** gelehrt hatte, ist die Parousia Christi und seines siebten Engelspropheten.

Und dann liest du das, wo Bruder Branham sagte: **Offenbarung 10: Er ist hier als Bote nach Israel?** Oh, das ist so schön. Er ist der Engel des Bundes.

Wir haben das Alte Testament. Richtig? Wir haben das Neue Testament. Richtig? Wer kam dazwischen, um sich ihnen anzuschließen? Christus, der Engel des Bundes. Seht ihr es? Jetzt ist Er seit 2.000 Jahren hier für die Heiden. Und dann haben wir dreieinhalb Jahre für die Juden. Und rate mal? Er schließt sich ihm an. Der gleiche Engel des Bundes. Er kam als Feuersäule zu Paul. Er kam zu uns in einem Feuersäule. Und Er bleibt als Feuersäule und kommt zu den Juden. Es ist einfach so schön. Alles klar.

Er kam am Ende des Alten Bundes in Seinem Sohn und begann den neuen Bund. Er ist der Vermittler zwischen den beiden Bündnissen.

Die Heiden Kirche empfängt alle Geheimnisse in **Offenbarung 10:1-7**, und dann gehen wir in eine Entrückung, und Er bleibt und wendet sich den Juden zu. Der gleiche Engel des Bundes.

Er ist der Vermittler zwischen dem Heiden Zeitalter und der Rückkehr zum jüdischen Zeitalter. Denken Sie daran, das jüdische Zeitalter endete nie. Sie wurde für was, 2.000 Jahre pausiert? Ich sage pausiert, weil sie Ihn abgelehnt haben. Und dann sagte Er: Okay, ich gehe zu den Heiden.

Ging, verbrachte Zeit mit den Heiden. Und jetzt? Die Pause wurde beseitigt, und die Juden werden die 70. Woche Daniels beenden. Oh, das ist so fantastisch. Gott hat gerade die Gesinnung derjenigen geblendet, die versuchen, alles herauszufinden. Er ist der Vermittler zwischen dem Heiden Zeitalter und der Rückkehr zum jüdischen Zeitalter.

In der siebzigsten Danielswoche sollte der Messias abgeschnitten werden, sodass Jesu Dienst an den Juden dreieinhalb Jahre dauerte, also die Hälfte der letzten siebenjährigen Woche.

Er wurde abgeschnitten, aber die jüdische Dispensation endete nie. Es wurde einfach abgebrochen, um weiterzumachen, nachdem Gott sich um die Heiden gekümmert hatte. Mit anderen Worten, Gott hat dort eine Pause gelegt. Alles klar,

Dann, nach 2.000, verhandelt Er mit uns und vollendet es mit Offenbarung 10:1-7, wo alle Geheimnisse den Heiden offenbart werden.

Wenn das dann vollendet ist, wendet Er sich an die Juden, um zu vollenden, was Er begonnen hat und von dem Er vor 2.000 Jahren abgeschnitten wurde.

Mitten in der letzten Woche also **Offenbarung 10:1-7** Er beendet Seinen Dienst an den Heiden und wendet sich dann Seinen Dienst an den Juden zu.

Wenn du das nächste Mal **Offenbarung 10:1-7** liest, beachte Folgendes: Nach Offenbarung 10 ist Gott mit den Heiden fertig. Man sieht die Heiden nie mehr. Er beschäftigt sich mit den Juden in Offenbarung 11 und weiter bis Kapitel 19, wenn die Braut zurückkehrt. Alles klar.

Er hörte also nie auf, mit den Juden umzugehen, als Er gekreuzigt wurde, das stoppte nur Seinen Dienst gegenüber den Juden und gab Ihm die Möglichkeit, sich dem Heiden Gottessamen zuzuwenden.

Also verbrachte Er 2.000 Jahre mit ihnen, während die Juden nur wunderten und umherwanderten.

Offenbarung 10:1-7 ist also der Wendepunkt, das Ende der Heiden Dispensation und die Rückkehr zu den Juden.

Seht her, derselbe Engel des Bundes handelte mit Israel aus einem brennenden Dornbusch und einer Feuersäule heraus. Dann ist derselbe Engel des Ersten Bundes, also das Alte Testament, im Alpha und Omega von der Heiden Dispensation.

Er wandte Sich zunächst Israel als Feuersäule zu und begann nach der Kreuzigung, Sich den Heiden zuzuwenden, insbesondere als Er ihnen durch Paulus erschien. Doch es ist dieselbe Feuersäule.

Und Paul sah die Feuersäule. *"Wer bist du, Herr?"* Und Er sagte: **"Ich bin Jesus."** Ich bin derselbe, der in My Son war, den ihr alle gekreuzigt habt.

Dann beendete Er in der Offenbarung der Heiden Dispensation als dieselbe Feuersäule an den 7. Engelsboten William Branham.

Man sieht also, warum Bruder Vayle nicht dazu bestimmt war, über diesen doppelten Dienst von William Branham und dem Engel des Bundes zu unterrichten.

Er war kein Prophet. Er war da wie Aaron. Alles klar? Aaron starb, bevor sie hineingingen, aber Joshua führte sie rein, und Caleb. Josua ist also der Heilige Geist. Es gab einen Caleb, okay, der keine großartige Persönlichkeit hatte, aber er nahm die Leute rein. Alles klar?

Aber wir haben diesen großen Übergang erkannt, und ich kenne niemanden außerhalb dieser kleinen Gruppe, der dieses große Geheimnis erkannt hat, denn wenn es nur für die Heiden oder nur für die Juden ist, dann lag dieser Prophet Gottes falsch, denn er sagte beides. Also ist es beides.

Doch dieser Prophet Gottes hinterließ uns die Brotkrümel, indem er uns mitteilte, dass diese **Offenbarung 10:1-7** sowohl für die Heiden als auch für die Juden gilt.

Wenn das nicht das ist, was er uns sagt, dann werde verzagt. Und entweder hatte er hier recht, oder er hatte recht in einem Dutzend anderer Zitate, in denen er sagte, **Offenbarung 10:1-7** sei für die Heiden Kirche. Oder vielleicht hatte er in beiden Recht?

Aber ich glaube, genau das macht das Zelt so wunderbar, denn dieser siebte Engel wird diese Botschaft den beiden Gesandten nach Israel in den letzten Tagen überbringen müssen, für die Zeit der Trübsal.

Ich glaube, wir werden Mose und Elija in diesem Zelt sehen. Ich glaube es von ganzem Herzen. Alles klar? Und ich glaube, dass auch die Heiligen des Alten Testaments dort sein werden, weil sie diese Offenbarung brauchen. Und die Bibel sagt, ohne uns können sie nicht vollkommen werden.

Eine Exposition der Sieben Kirchenalter - 2 - Die Patmos-Vision, Pfarrer William Marrion Branham

Sie sahen Ihn dort auf dem Berggipfel verwandelt. Sein Gewand war leuchtend weiß und sein Gesicht leuchtete wie die Sonne auf ihrem Zenit. Und dort, als Er erschien, standen Mose und Elija zu beiden Seiten. Genau so wird er wiederkommen.

Also wird alles da sein, Bruder, Schwester, erwarte nicht nur Cousin Joe und Schwester, wer auch immer. Erwarte alles. Sie wurden einmal bei der zweiten Auferstehung aufgeweckt, aber sie erhielten ihre glorifizierten Körper nicht. Sie kommen zurück, bekommen ihre glorifizierten Körper, im Zelt, in diesem kleinen Raum. Alles klar?

Aber ich glaube, genau das macht das Zelt so wunderbar, denn dieser Siebte Engel wird diese Botschaft den beiden Gesandten nach Israel überbringen müssen, und dann werden sie es zu den Juden bringen.

Er [Bruder Branham] kann es den Juden nicht vortragen. Er ist nicht jüdisch. Sie würden ihn nicht empfangen, sie werden sie empfangen. Alles klar,

Ich könnte mich also irren, denn ich bin kein Prophet, aber ich glaube, ihr werdet die Übergabe dieses großen Botschafts-"Staffelstabs" von William Branham an Mose und Elija miterleben, die es dann zu den Juden bringen werden.

Deshalb solltest du es nicht verpassen, in diesem Zelt zu sein. Wenn dir das keinen Glauben gibt, deine Veränderung zu empfangen, weiß ich nicht, was Gott tun muss, um dir diesen Glauben zu geben.

Wenn du Mose und Elija dort siehst, David und alle Propheten Gottes, denke ich, wirst du einen entrückenden Glauben haben, glaub mir.

In Satans Eden sprach Bruder Branham mit den Heiden über die sieben Kirchenzeitalter, die durch sieben Sabbate repräsentiert werden, die im Millennium gipfeln.

Dann spricht er davon, was auf die Sieben Kirchenzeiten folgen wird, auf die die Posaunen folgen, die nur den Juden gehören.

Dann spricht er von einem Fest am achten Tag. Das neue Jerusalem. So wird das Neue Jerusalem zu einem Zuhause für Braut und Bräutigam werden.

Ich kann mir gar nicht vorstellen, wie es in dieser großartigen Stadt sein wird, die 1.500 Quadratmeilen groß ist,

Überleg mal. Was ist 1500 Meilen von hier entfernt? Ich denke, bis zur Ostküste, vielleicht noch weiter. Was ist 1500 Meilen westlich von uns? Jenseits von Colorado? Jenseits, denke ich, bis nach Kalifornien. Das ist eine Stadt.

Ich kann mir gar nicht vorstellen, wie es in dieser großartigen Stadt sein wird, die 1.500 Quadratmeilen groß ist,
und 1500 Meilen lang. Es ist also ein Quadrat. 1500 Meilen. Jetzt denkt man, das sind 1500 x 1500, das sind 2.250.000 Quadratmeilen.

Ja, aber es ist auch 1500 Meilen hoch. Und weißt du was? Es ist terrassiert. Wenn man also die gesamte Quadratmeter zusammenzählt, sind es über 7 Millionen Meilen. Square City, 7 Millionen Meilen. Oh je.

84 *Oben im Himmel sprach Er: "Lasst eure Herzen nicht beunruhigt sein." Als Er hier auf Erden war. Er sagte: "Ihr Juden, ihr habt an Gott geglaubt. Jetzt weiß Ich, dass Ich einen schlechten Ruf habe", sagte Er.*

"und sie sagen, Ich bin dies, das und das andere. Aber du hast an Gott geglaubt, und wie ihr an Gott geglaubt habt, glaubt ihr auch an Mich." Er war Gott, der sich manifestierte. Seht ihr? Glaub auch... "Im Haus Meines Vaters sind viele...

oder in der Wirtschaft meines Vaters, in den Plänen meines Vaters viele Paläste. Ich werde einen Platz vorbereiten." (Für dich.)

*Schau, wie lang es ist, **fünfhundert Quadratmeilen**. "Sag mal, wo ist es?" Er ist gegangen, um es vorzubereiten. Er ist Schöpfer. Er erschafft all das Gold. Die Straßen sind durchsichtig. Er ist Schöpfer. Er schafft einen Platz.*

Denk jetzt an das, was er gerade gesagt hat: 1.500 QUADRATMEILEN. Und das ist nur die Breite mal die Länge, aber sie ist auch 1.500 Meilen hoch. Jetzt wird es nicht wie ein Wolkenkratzer sein, der gerade nach oben steht, aber die Bibel sagt, dass es ein Berg sein wird.

Offenbarung 21:1 *Und ich sah einen neuen Himmel und eine neue Erde; denn der erste Himmel und die erste Erde waren vergangen, und das Meer gibt es nicht mehr.*

2 *Und ich, Johannes, sah die heilige Stadt, das neue Jerusalem, von Gott aus dem Himmel herabsteigen, zubereitet wie eine für ihren Mann geschmückte Braut.*

3 *Und ich hörte eine laute Stimme aus dem Himmel sagen: Siehe, das Zelt Gottes bei den Menschen! Und er wird bei ihnen wohnen; und sie werden seine Völker sein, und Gott selbst wird bei ihnen sein, ihr Gott.*

16 *Und die Stadt bildet ein Viereck, und ihre Länge ist so groß wie auch ihre Breite. Und er maß die Stadt mit dem Rohr, auf 12 000 Stadien; die Länge und die Breite und die Höhe derselben sind gleich.*

Ein Furlong ist ein Achtel einer Meile, pro Seite 12.000 Meilen, 1.500 Meilen pro Seite, und die Höhe ist gleich. Also kam ich an die Grenze meiner mathematischen Fähigkeiten, also stellte ich **GROK**, dem intelligentesten Computer der Welt, diese Frage, denn ich sage Ihnen, er weiß mehr darüber als ich.

Ich fragte **GROK**, den Supercomputer: "Was sind die Quadratmeilen einer Pyramide, die 1.500 Quadratmeilen und 1.500 Meilen hoch ist?"

Das ist einfach eine Pyramide, wenn es eine Pyramide ist. Aber er weiß nichts von den Terrassen.

Okay, aber wir werden es tun, denn einige von uns werden auf einem leben, andere vielleicht ein bisschen höher auf einem anderen. Ich weiß es nicht. Ich weiß es einfach nicht.

Groks Antwort: Die Pyramide hat eine quadratische Basis, die auf jeder Seite 1.500 Meilen breit ist und 1.500 Meilen hoch ist (vorausgesetzt, es handelt sich um eine reguläre quadratische Pyramide mit der Spitze direkt über dem Zentrum der Basis).

Mit anderen Worten: Die Spitze ist genau der Punkt des Zentrums.

Die wichtigsten Berechnungen sind:

I Grundfläche: $1.500 \times 1.500 = 2.250.000$ Quadratmeilen (5827473 Quadratkilometer)

I Schrāghöhe (die Höhe jeder dreieckigen Fläche, vom Mittelpunkt einer Basiskante bis zum Scheitelpunkt (oben): $\approx 1.677,05$ Meilen

I Fläche einer dreieckigen Fläche: $\approx 1.257.788$ Quadratmeilen

I Seitenfläche (nur die vier abfallenden Seiten): $\approx 5.031.153$ Quadratmeilen

Gesamtfläche (vier Seiten + Basis): $\approx 7.281.153$ Millionen Quadratmeilen.

Das ist eine große Stadt.

Zusammenfassung:

Wenn die Frage nach der Oberfläche der Pyramide fragt (typischerweise die vier dreieckigen Seiten), beträgt sie ungefähr 5.03 Millionen Quadratmeilen.

Wenn auch die Basis berücksichtigt wird, beträgt die Gesamtfläche etwa 7.28 Millionen Quadratmeilen.

(Dies sind gerundete Zahlen; die exakte seitliche Oberfläche beträgt $4 \times 0.5 \times 1.500 \times \sqrt{(1.500^2 + 750^2)} = 3.000 \times \sqrt{(2.812.500)}$ Quadratmeilen.)

Mit anderen Worten, er ist ein ziemlich kluger Kerl.

Ich hoffe, ich habe hier niemanden verloren, denn wahrscheinlich habe ich das. Wenn man also eine Landfläche von 7.28 Millionen Quadratmeilen betrachtet, von denen 5.03 Millionen Quadratmeilen nur die Oberfläche der vier Seiten sind, würde ich sagen, dass es genug Land für uns zum Leben geben wird.

Wenn es nur flach wäre, wäre es nur 2.250.000 Quadratmeilen, aber da das eine Plateaufläche wäre, ist es viel mehr, weil es viel mehr Flächen gibt, als wenn es eine flache Fläche wäre.

Tatsächlich verdoppelt Gott die Quadratmeilen, indem er das Neue Jerusalem auf 1.500 Meilen erhöht.

Also stellte ich **GROK** noch eine Frage: Ich bat ihn, mehrere der größten Städte der Welt anhand ihrer Gesamtfläche aufzulisten. **Es** antwortete...

"Hier sind die Landflächen (in Quadratmeilen) einiger der größten Städte der Erde nach städtischer oder metropolitaner Größe." "Größte Städte" können verschiedene Bedeutungen haben

— eigentliche Stadt (Verwaltungsgrenzen), städtisches bebautes Gebiet oder Metropolregion — und die Definitionen variieren je nach Quelle und Jahr.

Die untenstehenden Zahlen konzentrieren sich hauptsächlich auf städtisch/metropolitan Gebiete (die durchgehend bebauten oder funktionalen städtischen Zonen), da diese am häufigsten mit den "größten Städten" weltweit verglichen werden.

Rein administrative "Stadtgebiete" **können irreführend sein** (z. B. umfassen einige chinesische Gemeinden oder alaskische Städte riesige ländliche oder wildnisbezogene Gebiete).

Der größte nach Stadt-/Metropolregion (ungefähre Landfläche)

Diese stammen aus konsistenten Quellen wie Wikipedia-Listen über städtische Bereiche, Demografien und anderen Zusammenstellungen (Zahlen sind gerundet und können je nach genauer Grenzdefinition leicht variieren):

- New York City Metro (NY-NJ-CT, das ist das Gebiet um New York City.): ~4.380 – 4.669 Quadratmeilen (oft als eines der größten städtischen Grundstücke genannt).

Vergleichen Sie also 7 Millionen mit 4.6 Thousand. Mit anderen Worten: New Jerusalem wird 1.500-mal größer sein als das größere Gebiet von New York City. Das ist enorm. Tausendmal.

- Boston–Providence (USA): ~3.416 – 3.683 Quadratmeilen.
- Tokio–Yokohama (Japan): ~3.388 Quadratmeilen (städtisches Bebauungsgebiet; die größere Region Groß-Tokio ist größer, etwa 5.194 Quadratmeilen Gesamtmetropole).
- Atlanta (USA): ~2.857 + Quadratmeilen.
- Chicago (USA): ~2.522 – 2.705 Quadratmeilen.
- Los Angeles (USA): ~2.452 – 2.671 Quadratmeilen.
- Melbourne (Australien): ~3.857 Quadratmeilen (Großraum Melbourne ~9.993 km²).
- Shanghai–Changzhou (China): ~3.757 Quadratmeilen (städtisches Gebiet).
Weitere bedeutende Großstädte (städtische/metropolitane Gebiete)
- Guangzhou–Shenzhen (China): Oft eines der größten städtisch bebauten Städte, wobei die genaue Quadratmeilenzahl variiert.
- Sydney (Australien): Großraum Sydney ~4.775 Quadratmeilen (~12.369 km²).
- Kinshasa (DR Kongo), Istanbul (Türkei) und andere können je nach verwendeter Grenze hoch rangieren.

Extrem große administrative "Stadt"-Beispiele

Wenn man nach offiziellen Gemeindegrenzen misst (die oft große nicht-städtische/ländliche Gebiete umfassen):

- Chongqing (China): ~31.800 Quadratmeilen (82.400 km²) — mit Abstand die größte Fläche in dieser Kategorie.

- Peking (China): ~6.340 Quadratmeilen (16.411 km²).

Es hängt davon ab, wie weit sie aus der Stadt herausfahren und welche Leute behaupten, dass dies die Stadt ist, in der wir leben.

- Tianjin (China): ~4.600 Quadratmeilen (11.920 km²).

Zum Vergleich: Viele bekannte "große" Städte haben viel kleinere Flächen:

- New York City (die fünf Boroughs): ~302–305 Quadratmeilen (Landfläche).

Das war's. Wenn man also New York selbst betrachtet, ohne das umliegende Connecticut, Vermont und was auch immer, New Jersey, dann hat man einfach etwa 300 Quadratmeilen.

- Tokyo Metropolis (Kern): ~847 Quadratmeilen.

- London: ~607 Quadratmeilen (das ist Greater London).

Hinweis: Alaskanische Städte wie Sitka oder Juneau verfügen über riesige Verwaltungsgebiete (tausende Quadratmeilen), da sie Wildnis einschließen, sind aber nicht im üblichen Sinne dicht besiedelte "Städte".

Also ist dein Nachbar ein Eisbär, und trotzdem bist du in der Stadt. Nun, sie nennen es die Stadt, aber es ist tatsächlich das städtische Gebiet drumherum.

Flächen können sich im Laufe der Zeit mit städtischer Ausbreitung verschieben, und Umrechnungen von km² zu Quadratmeilen verwenden den Faktor $1 \text{ km}^2 \approx 0.386$ Quadratmeilen.

Grok sagte, wenn du die Top 10 in einer bestimmten Kategorie (z. B. nur Stadt eigentlich, nur städtisches Baugebiet oder nach Bevölkerungsdichte) oder Details zu einer bestimmten Stadt möchtest, sag einfach Bescheid!

Nein ich hatte genug. Okay? Ich weiß einfach, dass es riesig wird.

Wir haben also viel zu bedenken, da wir uns darauf vorbereiten, in sehr kurzer Zeit nach Hause zu gehen.

Ich bin sicher, wenn man eine Reise plant, lernt man alles darüber, wohin man geht. Sollten wir das nicht auch mit einem so sicheren Versprechen von Gott tun?

Nächste Woche schauen wir uns die Aktivitäten an, die wir dort machen werden, und denken Sie einfach an Sie selbst und die Bedingungen, die Gott durch Christus für Sie bereiten wird.

Gott tut das seit 2.000 Jahren. Und nächste Woche wollen wir das untersuchen, Was uns bevor steht?

Wir wissen, dass du gerade erst im Disneyland warst. Vorher hast du dich darüber informiert und gesagt: "Ich möchte diese und jene Attraktion besuchen." Und rate mal, was passiert, wenn man das Neue Jerusalem erforscht. Und du wirst gleich sehen, was für ein wundervoller Ort das ist, zu dem wir gehen werden.

Lasst uns das Haupt zum Gebet senken.

Gnädiger Vater, wir wissen, dass es hier eine Vermischung der Schriften mit vielen Dingen aus den Statistiken der Welt gab. Aber wir müssen diese wissen, um die Dinge, die uns die Schriften sagen, in Perspektive zu setzen. Also Vater, wir bitten einfach, dass Du alles segnet, und möge es uns wirklich wirklich begeistern für das, was Du bereithält.

Denn wir wissen, dass wir mit großer Vorfreude auf das Kommen hoffen, wir auf das Heimkehren hoffen. Das Millennium wird uns Zeit geben, die Dinge herauszufinden. Und dann warten wir darauf, dass dieses großartige neue Jerusalem vom Himmel herabkommt.

Wie Bruder Branham sagte, wie ein Komet, wie eine Taube. Er sagte, es würde wie eine Taube sich niederlassen, aber es kommt wie ein Komet herab. Und so, Herr, geben wir Dir all das, und im Namen Jesu Beten wir. Amen. Amen.